

*„Zurück in die  
Zukunft“*



*1862-2012*

## IMPRESSUM

### Medieninhaber

Allgemeiner Turnverein Graz zu 100%

### Redaktion

ATG-Team mit Georg Petrovic

### Anschrift

Kastellfeldgasse 8, 8010 Graz

ZVr-Zahl:

830950215

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 6.00 bis 22.00 Uhr

Samstag 6.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag 8.00 bis 12.00 Uhr

### Bürozeiten

Martina Schreiber

Mag. Elvira Eberhard

Montag bis Freitag 8.00 bis 19.00 Uhr

Tel.: 0316/824345-1

office@atgraz.at

### Vorstandsvorsitzender

Di. Dr. Bernhard Peyer

Tel.: 0316/824345

office@atgraz.at

Termin nach Vereinbarung

### Geschäftsführung

Mag. Bernd Pazolt

Tel.: 0316/824345-5

pazolt@atgraz.at

Günter Skursky

Tel.: 0316/824345-3

skursky@atgraz.at

### Bankverbindung

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG

Kontonummer: 00000083386

Bankleitzahl: 20815

### Bildmaterial

Alle Fotos, die nicht gesondert gekennzeichnet sind, wurden von den Herstellern zur freien Verfügung gestellt. Urheberrechtshinweise: Texte, Bilder, Grafiken sowie Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten werden sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt.

Zur besseren Lesbarkeit der Manuskripte wurde eine neutrale Geschlechtsform gewählt. Es sind sowohl männliche als auch weibliche Personen angesprochen. Vorbehaltlich möglicher Satz- und Druckfehler.

### Druck

Dorrong OG, 8053 Graz



Sport in seinen unterschiedlichsten Facetten trägt nicht nur zu einer gesunden Gesellschaft bei, sondern fördert durch die Vermittlung wichtiger Werte wie Fairness und Toleranz auch ein harmonisches Miteinander

in der Gemeinschaft. Werte, die auf dem beruflichen Weg sowie im Leben generell von großer Bedeutung sind. Gerade in der Steiermark können wir auf ein reges Vereinswesen bauen, durch das neben dem Breiten- und Hobbysport nicht zuletzt auch dem Spitzensport ein solides Fundament gegeben wird.

Der Allgemeine Turnverein Graz, kurz ATG, feiert in diesem Jahr das beeindruckende 150-jährige Jubiläum, wozu ich an dieser Stelle herzlich gratulieren möchte. In all diesen Jahren ist sowohl das Angebot im Bereich des Leistungssports als auch des Breitensport permanent gestiegen, sodass die heute rund 2000 Mitglieder aus mehr als 70 Kursen wählen können - vom Kleinkind bis zu den Großeltern ist für jede und jeden etwas dabei, um unter fachlich qualifizierter Betreuung vor allem Freude an der Bewegung zu haben. Neben zahlreichen Erfolgen

bei Landes- und Staatsmeisterschaften schafften ATG-Sportlerinnen und -Sportler aber auch die Teilnahme an Europa- und Weltmeisterschaften und sogar an Olympischen Spielen.

Dem Vorstand des ATG unter seinem Vorsitzenden DI Dr. Bernhard Peyer, den Trainerinnen und Trainern, allen ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären sowie den großen und kleinen Mitgliedern gratuliere ich zum 150-jährigen Bestehen ihres Vereines und wünsche ihnen allen auch weiterhin große Freude an Sport und Spiel sowie viel Erfolg für die Zukunft mit einem sportlichen steirischen „Glück auf!“



Foto ©Melbinger

Landeshauptmann Mag. Franz Voves  
Sportreferent des Landes Steiermark



### HERZLICH WILLKOMMEN!

Nah des Botanischen Gartens, inmitten einer der schönsten Gegenden von Graz, befindet sich das Therapie-Institut Wittgruber. Der Inhaber und Leiter Gottfried Wittgruber (ehemaliger Spitzensportler, Sporttherapeut & CEO) und seine Gattin Dr. Gabriela Wittgruber (plastische Chirurgin und ärztliche Leiterin), unterstützt durch ein Team aus übergreifend medizinischen Spezialgebieten, gewährleisten ihren Kunden eine Reha nach den modernsten therapeutischen Kenntnissen. Eine Eins zu Eins (1:1)-Betreuung von der Rekonvaleszenz bis zur wiedererlangten körperlichen Fitness. Das Therapiezentrum Wittgruber steht für Konstanz in der persönlichen Therapie-Begleitung und für individuelle Betreuung.



*Sport* ist nicht nur gesund und hält fit, körperliche Betätigung wirkt sich auch positiv auf das Wohlbefinden des Menschen aus. Ob Spitzensport auf internationaler Ebene oder der Breitensport als Freizeitbeschäftigung, beide sind wesentlicher Bestandteil unserer Gesellschaft. Der Stellenwert des Sports muss in der heutigen Zeit unbedingt gefördert werden.

Mit über 2.000 Mitgliedern ist der Allgemeine Turnverein Graz der vielseitigste Sportverein Österreichs. Es wird auf die Bedürfnisse und Wünsche der einzelnen Sportler eingegangen und die sportliche Vielfalt auf einzigartige Weise gelebt. Der Breitensport wird optimal unterstützt, während auch die Förderung von Spitzenleistungen nicht zu kurz kommt. Gerade deshalb ist der ATG so unverzichtbar für die Steiermark und ihre Sportler.

1862 gegründet, kann der Allgemeine Turnverein Graz mit Stolz auf eine 150-jährige Geschichte zurückblicken. 150 Jahre, in denen viel an Vereinsleben passiert ist, sportliche Höchstleistungen erbracht wurden, Vielseitigkeit gelebt und der Grundstein für zukünftige sportliche Erfolge gelegt wurde.

Dass es den Allgemeinen Turnverein Graz auch heute noch in dieser Form gibt, ist den vielen Verantwortungsträgern zu verdanken, die den ATG über die Jahre geführt haben. Stellvertretend für all diese, möchte ich dem aktuellen Vereinsvorstand, rund um Vorstandsvorsitzenden DI Dr. Bernhard Peyer, herzlich danken. Als Verantwortliche investieren sie ihre Energie in den ATG und machen ihn zu dem erfolgreichen Verein, der er heute ist.

Alles Gute weiterhin, viel sportlichen Erfolg und schöne Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich Ihnen allen!

*Ein steirisches Glück auf!*

*Hermann Schützenhöfer  
Landeshauptmann-Stellvertreter*

Sehr geehrte Sportlerinnen und Sportler!  
Geschätzte Funktionärinnen und Funktionäre!  
Sehr geehrte Damen und Herren!

„*Bewegung ist die beste Medizin.*“ Insofern ist ein Sportverein wie der ATG nicht nur aus sportlicher und gesellschaftlicher Sicht unersetzlich, sondern auch aus volkswirtschaftlicher Sicht. Seit unglaublichen 150 Jahren ist der ATG ein Fixpunkt des sportlichen Geschehens in der steirischen Landeshauptstadt. Generationen von Grazerinnen und Grazern haben in den Hallen und Plätzen, in der Kastelfeldgasse zahlreiche Sportarten erlernt und ausgeübt.

Kaum eine Sportart die man beim ATG nicht aktiv betreiben kann. Vom klassischen Turnen über die rhythmische Sportgymnastik, Leichtathletik, praktisch alle Ballsportarten, das Schwimmen und den Kampfsport, bis zu trendigen Sportarten wie HipHop.

Sport braucht Vorbilder, Spitzenleistungen und Top Teams - Sport muss aber auch von allen betrieben werden können. Beidem fühlt sich der ATG verpflichtet:

Der Sportlerin und dem Sportler, die in täglichem harten Training an die Spitze in Österreich und darüber hinaus kommen wollen, wie z.B. die international erfolgreichen Athletinnen in der rhythmischen Sportgymnastik, und jenen, die ihren Körper bewegen möchten, weil es gesund, entspannend und gerade bei Mannschaftssportarten ein Gemeinschaftserlebnis ist.

Wir Politiker reden immer wieder von der Zivilgesellschaft, vom Engagement für die Mitmenschen - im ATG wird diese gelebt und jungen Menschen weitergegeben.

Im Sport lernt man den eigenen Körper kennen, man lernt in anzunehmen und mit ihm umzugehen - man lernt auf ihn zu hören.

Der Sport verlangt Überwindung - er ermöglicht aber auch sofort den Lohn für diese zu erfahren.

Sport fördert die Gemeinschaft und hilft einem bei der Persönlichkeitsentwicklung.

„Einen guten Sportler erkennt man an seinem Sieg. Einen großen Sportler erkennt man in seiner Niederlage.“

Der ATG ist daher seit 150 Jahren nicht nur ein Fixpunkt des sportlichen Geschehens, sondern ein Fixpunkt einer positiven gesellschaftlichen Entwicklung in Graz.

Dafür als Bürgermeister unseres schönen Graz ein aufrichtiges Dankeschön - besonders dem Vorstand, allen FunktionärInnen und TrainerInnen und allen engagierten Ehrenamtlichen in diesem Sportverein.

Alles Gute auf dem Weg zurück in die Zukunft!

Ihr





©Sissi Fugler

## 150 Jahre ATG – Der Vorzeigeverein in Graz feiert Geburtstag

Der Allgemeine Turnverein Graz feiert sein 150-jähriges Bestehen und kann einerseits auf große sportliche Erfolge und andererseits auf einen erfolgreichen Einsatz auf dem wichtigen Gebiet der Gesundheitsprävention zurückblicken. Seit 1862 schafft es der ATG wie kein anderer Verein, Personen für Sport und Bewegung zu begeistern und bietet dabei für jeden das passende Angebot.

Sport für die gesamte Familie wird im Hause des ATG großgeschrieben, so fühlt sich von Jung bis Alt und vom Hobby- bis zum Spitzensportler jeder im Verein zuhause. Besonders freut es mich, dass der Verein ein großes Augenmerk auf die Nachwuchsarbeit in den klassischen Sportarten Geräteturnen, Rhythmische Gymnastik, Leichtathletik und Schwimmen legt und derzeit mehr als 700 Kinder und Jugendliche von einem professionellen Trainerstab betreut werden. Dadurch wird es möglich, fortwährende Erfolge im Hochleistungssport zu erreichen – Zeugnis dafür sind die zahlreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres in der Steiermark, die mit dem traditionellen Diskuswerfer ausgezeichnet wurden. Diese einzigartige Verbindung von Breiten- und Leistungssport unter einem Dach macht mich besonders stolz.

Der ATG ist auch im Besitz einer großartigen Sport- und Freizeitanlage,



die mit viel Eigeninitiative mitten in Graz ein Zentrum der Bewegung, der Begegnung und des Sportes darstellt. Zahlreiche Spitzenathletinnen und -athleten, bis hin zu einigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an olympischen Spielen, haben beim ATG ihre sportliche Heimat und vielfach auch ihr soziales Umfeld gefunden. Zuletzt hat die Speerwerferin Elisabeth Eberl bei Olympia 2012 in London bewiesen, dass der ATG auch den Weg des Spitzensportes weiter geht.

Ich möchte dieses Jubiläum zum Anlass nehmen, um mich beim jungen Vorstandsteam und allen Funktionärinnen und Funktionären, den zahlreichen Trainerinnen und Trainern und allen weiteren Unterstützern für ihren unermüdlichen Einsatz zu bedanken und freue mich auf eine weitere gemeinsame Arbeit im steirischen Sport.

*DI Christian Purrer*  
*Präsident ASVÖ Steiermark*

## *Frisch, saftig.... ATG*

Gerade in unserer kurzlebigen Zeit, in der Unternehmen und Vereine oft nicht einmal mehr eine Halbwertszeit von 10 Jahren erreichen, freut es mich natürlich besonders, einem Grazer Sportverein zu so einem besonderen Jubiläum gratulieren zu dürfen.

Auch wenn der ATG bereits seit nunmehr eineinhalb Jahrhunderten ein fixer und nicht wegzudenkender Bestandteil der Grazer Sportwelt ist, hat er sich in jeder Hinsicht seine Jugend und Dynamik bewahrt. Als Sportreferent kann ich zwar auf nur 10 „gemeinsame“ Jahre zurückblicken, aber für die unzähligen Initiativen, Projekte und Veranstaltungen, auch die großartigen nationalen und internationalen Erfolge, vor allem aber für die vorbildliche Nachwuchsförderung möchte ich einfach ganz persönlich DANKE sagen.

Mögen auch die kommenden Jahrzehnte im Allgemeinen Turnverein Graz von dieser Begeisterung und Freude für den Sport getragen bleiben und die sportliche Entwicklung unserer Stadt weiterhin so positiv mitgestalten.

*Ihr*  
*Detlev Eisel-Eiselsberg*

PS: Wenn ich bisweilen schon als „Hausfreund“ des ATG bezeichnet werde, so ehrt mich das! Denn als Freund dieses Hauses und der großen ATG Familie zu gelten, ist zweifellos eine Auszeichnung!



# 150 Jahre ATG – Zurück in die Zukunft!

Vor 150 Jahren, genauer am 15. Juni 1862 wurde der „Grazer Turnverein“ gegründet - nicht nur als erster Turnverein in Graz, sondern auch als erster Turnverein in der Steiermark. Grund genug, einen Blick in die Vergangenheit zu werfen, 150 Jahre zurück - Zurück in die Zukunft....

Mit der Gründungsversammlung am 15. Juni 1862 war es offiziell so weit: Der „Grazer Turnverein“ war gegründet! Unter dem ersten Obmann unseres Vereins, Dr. Karl Rechbauer, gab es bereits kostenlosen Turnunterricht für Lehrer um das Schulturnen zu forcieren!

1865 wurde das neue „Turnlokal“ in der Sackstraße 10 gekauft, welches über 100 Jahre der Stammsitz des Vereins bleiben sollte.

Auf Anregungen des Grazer Turnvereins folgte der Bau der „Landschaftlichen Turnhalle“ in der Jahngasse - dem heutigen Landessportzentrum.

1882 kam es zur 1. Namensänderung in „Allgemeiner Turnverein“ und 1893 zur 2. in „Allgemeiner Deutscher Turnverein“ (ADTV).

Um die Jahrhundertwende wurden zahlreiche Turnfeste in Österreich und Deutschland besucht und die Teilnehmer konnten viele Siege und Ehrungen nach Hause bringen.

1912 wurde der „Jahngarten“ in der Kastelfeldgasse gekauft. 69.000,00 Kronen wurde dafür bezahlt. Eine Summe, die heute einem Betrag von ca. 24 Millionen Euro entspricht! Die Eröffnung fand am 12. Mai 1912 statt und damit feiern wir in unserem Jubiläumsjahr noch ein zweites rundes Jubiläum:

*100 Jahre ATG in der Kastelfeldgasse!*

Diese Infrastrukturmaßnahmen in den ersten fünf Jahrzehnten des ATG

zeigten den Weitblick der damals Verantwortlichen. Über Jahre hinweg konnte sich so Sport- und Bewegungsbegeisterung bei vielen Menschen erzeugen lassen.

In den Kriegsjahren des 1. Weltkriegs fand nur ein eingeschränkter Turnbetrieb, vor allem unter dem damaligen Turnwart Herrn Regula statt, und eine Gedenktafel an der Südseite der Laufbahn erinnert heute noch an die Gefallenen des 1. Weltkrieges.

Doch schon im Jahr 1920 wurde Dank vieler Mitglieder und Verantwortlichen unsere erste Laufbahn gebaut. Die damalige Männerstaffel des ADTV war in dieser Zeit quasi unschlagbar.

Es folgte im Jahr 1926, nach nur einem Jahr Bauzeit, ein weiterer Meilenstein: Der Bau des Vereins-Schwimmbades. Bis heute ist unser Schwimmbad in den Sommermonaten beliebter Treffpunkt für Mitglieder und Gäste aller Altersklassen.

Ab 1932 wurde Musikbegleitung als motivierendes Mittel in den Turnstunden eingesetzt und es wurde auf die Belastung der gesamten Körpermuskulatur geachtet.

Im selben Jahr wurde am Packer Stausee das „Seeheim“ errichtet und anlässlich der „70Jahr-Feier“ des Vereins eröffnet. Vielen von uns war



1929

Seeheim, Packer 1932

Turnen in den 1920ern



Jordan Fabian  
und  
Max Pfliger



Mutz Haase

Stabhochsprung in den 30ern

und ist „die Pack“ lieb gewonnenes Ausflugsziel und viele von uns erlebten dort im Sommer herrlich Zeiten auf den zweiwöchigen Ferienkursen. Ab 1938, mit Beginn des 2. Weltkrieges, mussten die Männer in den Krieg ziehen. Anstelle der Männer mussten nun die Frauen daheim die Arbeiten übernehmen und auch die Turnstunden wurden von ihnen abgehalten.

Alle Grazer Turn- und Sportvereine wurden unfreiwillig in den „Reichsbund für Leibesübungen“ eingegliedert.

Im November 1944 wurde bei einem schweren Luftangriff das Freibad zerstört.

Dr. Gustav Stauder war in dieser Zeit Obmann und ihm ist es zu verdanken, dass nach einem langen und zähen juristischen Kampf, unser Verein die Turnanlagen wieder übernehmen konnte und die unrechtmäßige Auflösung unseres Vereins revidiert wurde. Diesem juristischen Erfolg hatten es viele andere österreichische Turnvereine zu verdanken, dass auch sie ihre Sportstätten wieder zurück erhalten haben.

Mit großem Zusammenhalt und Einsatz wurde der ATG nach dieser schweren Zeit weiter geführt.

1959 wurde dem Allgemeinen Turnverein und der Grazer Turnerschaft (VGT) die Marburger-Hütte auf der Tauplitzalm übertragen. Bis heute sind viele junge Familien der beiden Vereine in den Wintermonaten auf der Tauplitz, um das Skifahren zu erlernen oder zu perfektionieren!

Ein sportlicher Höhepunkt 1960: Das „2. Bundesturnfest“ fand in Graz, unter anderem im ATG, statt. Das Bundesturnfest, welches als „Kreisturnfest“ bereits 1908 in Graz durchgeführt wurde, war das größte Turnfest Europas nach dem 2. Weltkrieg.

Unter Ing. Max Wießpeiner als Obmann unseres Vereins startete 1964

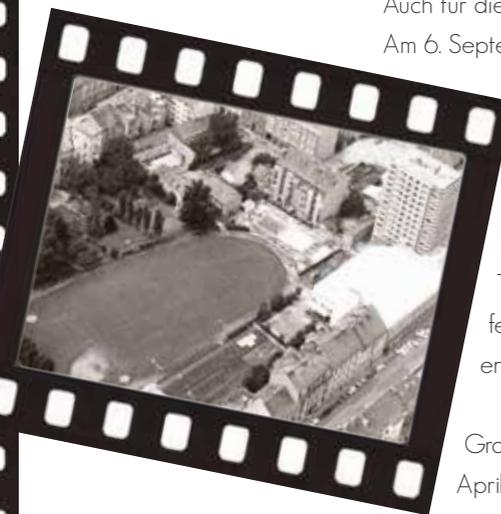
das zu dieser Zeit größte, jemals getätigte Bauvorhaben eines österreichischen Turnvereins: Die neue „ATG-Turnhalle“, unser heutiges



Otto Haase



Günter Skarsky



Haupthaus mit der „großen Halle“, wurde gebaut.

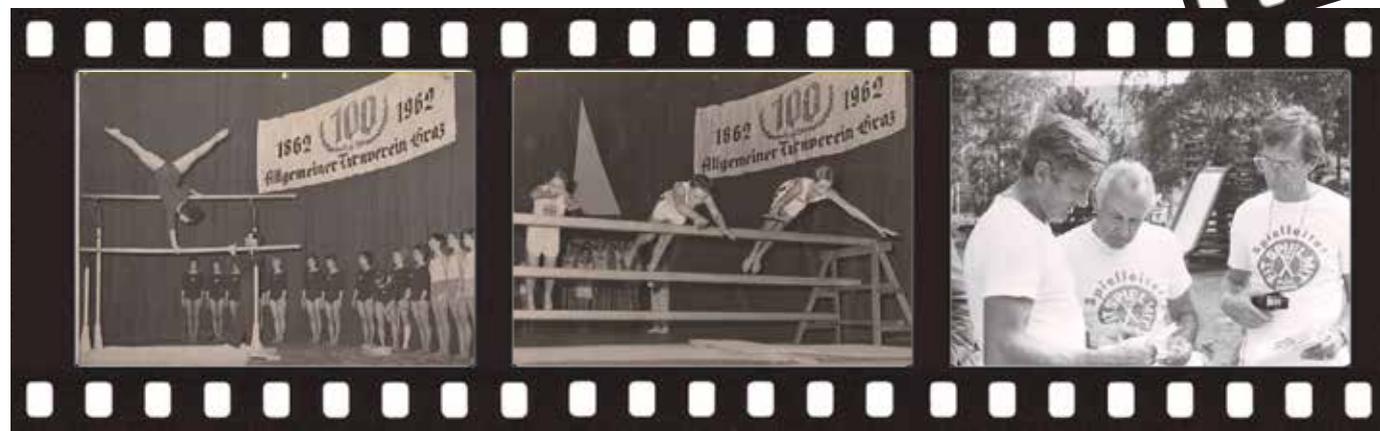
Ein baulicher Meilenstein für den Schwimmsport erlebte der ATG am 11. Februar 1967 mit der Eröffnung des ersten sportgerechten Hallenbades und der damit startenden, unvergleichlichen „Aktion Fisch“. Über Jahrzehnte hinweg war Huber Pügl der Erfolgstrainer unserer Schwimmer. Auch für die Leichtathleten wurde versucht ein gutes Umfeld zu schaffen.

Am 6. September 1975 wurde die neue Allwetter-Kunststoff-Laufbahn durch den damaligen Bürgermeister DI Dr. Alexander Götz und das bis heute treue ATG-Mitglied und Förderer eröffnet.

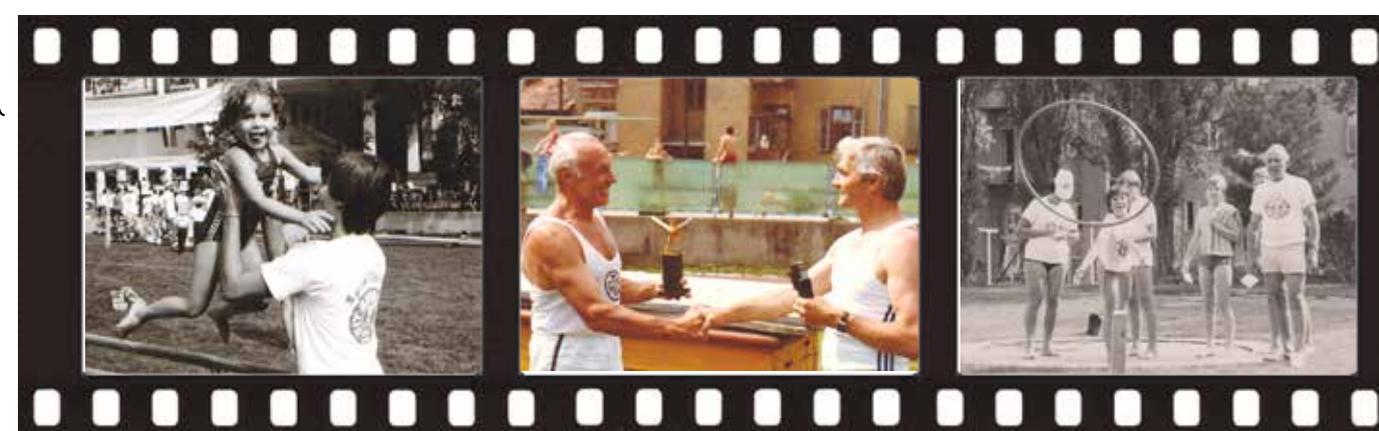
1976 wurde schließlich nach 111 Jahren der Sackstraßen-Turnsaal verkauft und zwei neue Turnsäle in der Kastelfeldgasse/Schießstattgasse gebaut: Die beiden TUS-Hallen entstanden.

Große Feste gab's auch schon zu früheren Jubiläen: Am 15. April 1982 wurde mit unter anderem Festredner und Bürgermeister Dr. Alexander Götz der 120. Geburtstag des ATG gefeiert.

An die aus diesem Anlass stattgefundenen Turnwettkämpfe und Shows kann sich so mancher von uns noch als Aktiver erinnern. Obmann des



Spielfest in den 80ern



ATG war von 1972 bis 1982 Ing. Fritz Ebner.

Danach wurde er zum Ehrenobmann ernannt. Ihm zu Ehren wurde das Sitzungszimmer des ATG in „Fritz-Ebner-Stüberl“ benannt.

Baulich ging es dann wiederum 1983 weiter. Mit einem Beschluss in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde der Kauf des 1840m<sup>2</sup> großen „Gösser-Grundstückes“ getätigt. Große Unterstützung dafür erhielten wir auch damals schon von der Stadt Graz, dem Land Steiermark und dem ASVÖ Steiermark. Ein Jahr darauf erfolgte schließlich der Ausbau des erworbenen Lagers zum „Gösserturnsaal“, der noch heute für sehr viele Sportstunden genutzt wird und auch den Grazer Spielmannszug beheimatet.

Und im Jahr 1987 wurde statt einer Großveranstaltung anlässlich der 125-Jahrfeier in die Erneuerung der Straßenfassade investiert.

1991 gab es in Graz, unter der Federführung des ATG, wieder einen sportlichen Höhepunkt. Am Bundesturnfest in Graz nahmen 441 Vereine, 10.871 Sportler und 700 Kampfrichter teil! Aus diesem Anlass wurde auch die Laufbahn komplett erneuert.

Im Jahr 1994 ging eine große Ära im ATG zu Ende. Ein großer Sportler, Organisator, Motivator vieler junger Menschen in unserem Verein und vor allem ein großer Gönner des ATG über die Jahre seiner Obmannschaft hinaus gab nach 12 Jahren die Leitung des ATG in andere Hände: Otto Haase trat als Obmann ab und übergab die Agenden an DI Hatto Walten. Legendär sind bis heute unsere Erinnerungen an seine „ATGlix“ - die Leichtathletik-Turn-Truppe von Otto Haase. Auch die Teilnahme an der Welt-Gymnastrada 1982 in Zürich, die wir alle Otto zu verdanken hatten, ist in bester Erinnerung. Ohne Otto Haase würde es die Rhythmische Gymnastik im ATG und wahrscheinlich auch nicht in Österreich geben. Voller Stolz durften wir gemeinsam mit ihm die nach ihm benannte „Otto-Haase-Halle“, unsere neu renovierte Leichtathletik-Halle, im Jahr

*Hans Katter*

2011 eröffnen.

*ATGlix*



*Hatto Walten*

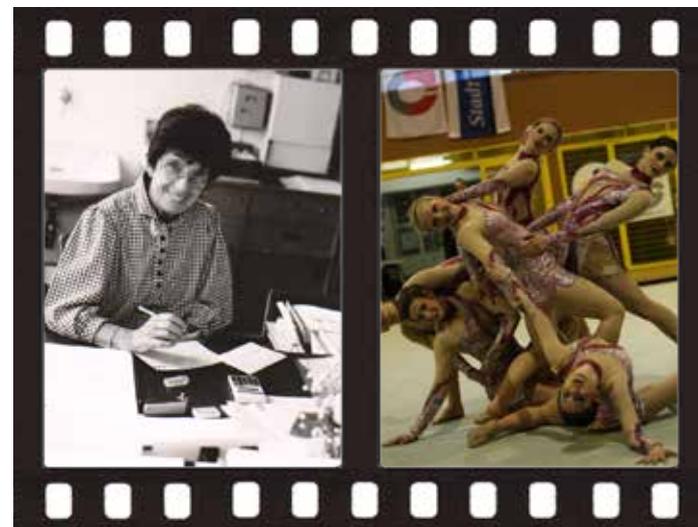
Weiter ging's mit der stetigen Erneuerung unserer Sportstätten, wie 1996 mit dem 820m<sup>2</sup> Schwingboden für die große Halle und im Jahr darauf mit einem eigenen Sanitärzubau für unsere Marburger-Hütte auf der Tauplitzalm.

Nicht unbemerkt blieb in Österreich die konstant gute Arbeit unseres Vereins rund um den Sport in unserem Land. Die Steiermärkische Landesregierung verlieh erstmals dem ATG den Titel „Verein des Jahres“ und seit eben diesem Jahr 2000 erhält der ATG vom Österreichischen Fachverband für Turnen (ÖFT) bis heute das Vereinsgütesiegel immer mit der besten Bewertung von maximalen 5 Sternen.

Wir sind stetig bemüht, dieses damit auch offiziell anerkannte Niveau nicht nur zu halten, sondern uns unermüdlich für unsere Mitglieder weiter zu entwickeln, gemäß unserem Leitbild, in welchem es unter anderem heißt: „Als moderner, aktiver Verein orientieren wir uns konsequent an den Bedürfnissen unserer Mitglieder sowie am relevanten gesellschaftlichen Umfeld und streben eine kontinuierliche Verbesserung der Qualität unseres Leistungsangebots an.“

Weiter führen wir Sie nun „zurück in die Zukunft“ - zurück an den Beginn dieses Jahrtausends. Stets um eine polysportive Ausbildung unserer jungen Mitglieder bemüht wurde im Jahr 2001 der bis dahin wenig genutzte Sandtennisplatz zu einem bis heute sehr beliebten „Fun-Court“ ausgebaut. Auch die etwas reiferen Jahrgänge nutzen diesen Platz im Winter um am darauf bestens aufgebauten Eis so manche Eisstock-Wettkämpfe auszutragen.

2003 präsentierte sich erstmals sehr prominent, nämlich anlässlich der Weltmeisterschaft im ATG, die Ästhetische Gruppengymnastik. Das von Pascal und Viktoria Chanterie aufgebaute Team aus ehemaligen Spitzen-Gymnastinnen zeigte sich mitten in der Weltspitze dieser sportlich hoch anspruchsvollen, künstlerisch



*Adelheit Postl*

*ATG Tanzfabrik*

anmutigen Sportart ausgezeichnet.

Parallel dazu ereignete sich auch in der Rhythmischen Gymnastik ein Meilenstein. Zum ersten Mal startete eine Vereins-Gruppe bei einer Weltmeisterschaft. Die ATG-Gymnastinnen belegten in Budapest den ausgezeichneten 17. Platz und schafften mit diesem Anstreuen als Vereinsgruppe etwas bis dato (leider) Unerreichtes. Die „Belohnung“ von offizieller Seite war im Anschluss der Titel „Mannschaft des Jahres“ von der Landessportorganisation und der begehrte „Diskuswerfer“. 7 bzw. 10 Jahre später sollte dieser erneut, in 2 anderen Kategorien, in die gymnastischen Hände des ATG gehen...

Auf organisatorischer Ebene wurde 2006 ein Generationswechsel vollzogen: DI Dr. Bernhard (Sebi) Peyer übernahm von DI Hatto Walten das Amt des Vorstandsvorsitzenden des Vereins und ist dieser mit quasi dem gleichen Team bis heute geblieben. In der Gruppe der Leichtathleten von Otto Haase groß geworden, ist er Zeit seines Lebens im ATG und kann somit die Leitung des Vereins aus einer optimalen Innensicht, aber auch aus der pragmatisch wirtschaftlich denkenden Sicht eines angesehenen selbstständigen Unternehmers bis zum heutigen Tag mehr als erfolgreich ausüben.

Eine bauliche Groß-Investition war 2006 die Erneuerung und Wärmedämmung der 1440m<sup>2</sup> großen Dachfläche und 2008 die Neugestaltung des Hofbereichs und des Kinderspielplatzes für unsere Kleinsten. Sportlich stellte im Jahr 2007 die Auszeichnung zur „Mannschaft des Jahres“ für die ATG-Tanzfabrik mit ihrem Trainerteam Pascal und Viktoria Chanterie das Highlight dar.



Fotos ©GFPA pictures

Die steirische Trainerin des Jahres 2012:  
Antoaneta Apostolova



Otto Haase, Sissi Paulus, Herbert Newald

Nachdem sich im vorigen Jahrtausend mit dem Trainerteam um Herbert Newald vor allem die Kraft- und Wurfdisziplinen der Leichtathletik etablierten, kam ab dem Jahr 2011 wieder frischer Wind in die ATG-Leichtathletik: Zunächst machte das in den ATG gewechselte USA-Leichtathletikteam um eine junge, hoch motivierte Truppe von aufstrebenden Leichtathletik-Talenten, mit dem Trainerteam von Horst Mandl und Peter Poduschka, von Wettkampf zu Wettkampf national auf sich aufmerksam. Stellvertretend für die jungen Damen sei hier Djeneba Touré hervor gehoben, die sich mit Diskus und Speer in der U16, aber auch bereits in der U20, mitten in die nationale Spitze wirft. 2012 wurde sie Österreichische Meisterin ihrer Klasse in beiden Disziplinen. Die 4x100m-Staffel der ATG-Damen holte sich bei den Österreichischen U20 und U16-Meisterschaften 2012 ebenfalls den Titel. Bei den Männern entwickelt sich ebenso eine unglaubliche Leistungsdichte, die gestärkt durch hervorragende Nachwuchsarbeit durch die Trainer Gerhard Ledl und Alexander Rossi, immer mehr Aufsehen erregt. Auch für die jungen Männer wollen wir stellvertretend einen hervorheben, dessen Leistungsentwicklung die des gesamten Teams widerspiegeln: Philipp Benda, von Geburt an Mitglied im ATG, krönte sich nach nahezu unglaublichen Verbesserungen in seinen Paradedisziplinen über zwei Jahre hinweg 2012 zum Österreichischen 10-Kampf-Meister in der U18 mit 6314 Punkten vor Vereinskollegen Christian Bayer. Mit ihm und zusammen mit Dominik Dobida haben sie auch Gold in der Mannschaft gewonnen. Den Österreichischen U18-4x100m-Rekord

Nachdem sich im vorigen Jahrtausend mit dem Trainerteam um Herbert Newald vor allem die Kraft- und Wurfdisziplinen der Leichtathletik etablierten, kam ab dem Jahr 2011 wieder frischer Wind in die

verbesserten die ATG-Athleten Christian Bayer, Philipp Benda, Dominik Dobida und Alexander Kunst im Jahr 2012 zweimal. Bleibt zu hoffen, dass diese kompakten Mannschaften möglichst verletzungsfrei bis in die Allgemeine Klasse vordringen und somit den ATG weiter zu einem der besten Leichtathletik-Vereine Österreichs machen können. Und mit Elisabeth Eberl gibt es ein großes Vorbild an der Spitze unserer Leichtathleten, die die jungen Talente motiviert und zeigt, dass es möglich ist, mit Fleiß, Einsatz und Willen bis zu Olympischen Spielen zu kommen: Elisabeth Eberl qualifizierte sich bereits im Jahr 2011, mit der Weite die ihr auch den Staatsmeistertitel einbrachte, wieder in einer

Elisabeth Eberl

...

auf dem Weg zu

dem Olympischen Spielen 2012!



Fotos ©GFPA pictures

Einzeldisziplin (Speerwurf) für die Olympischen Sommerspiele. Letztlich konnte sie aufgrund einer Knieoperation ihr volles Leistungspotenzial in London nicht ausschöpfen. Sie sammelte jedoch wichtige Erfahrungen und fokussierte sich danach sofort auf die Spiele 2016 in Rio de Janeiro, die sie ja vielleicht nicht als einzige ATG-Leichtathletin absolvieren wird...



2011 fand mit den Österreichischen Gruppenstaatsmeisterschaften in der Gymnastik wieder ein sportliches Großereignis im ATG statt und unsere Gymnastinnen brachen alle Rekorde: 7 von 8 möglichen Titeln gingen an die Grazien aus Graz...Ein Ergebnis, das sich nicht nur 2012 wiederholen sollte, sondern das auch bestätigt, dass der ATG seit vielen Jahren die nicht mehr ganz so heimliche Gymnastik-Hauptstadt ist und dass sich die kontinuierlich gute Arbeit des Trainerteams rund um Antoaneta Apostolova bezahlt macht. Bei den Europameisterschaften 2012 in Russland starteten mit Daniela Hohl, Anna Hosp, Lisa Nais und Karin Schreiber gleich vier ATG Gymnastinnen im Junioreneinzel und Seniorengruppenbewerb. Mit Natascha Wegscheider ist die aktuelle Nummer 3 in Österreich wohl Fixstarterin bei der Heim-EM 2013 in

Wien. Im ATG trainieren mehr als 100 junge Damen zwischen 6 und 20 Jahren, in der wohl nicht nur von Ex-IOC Präsident Juan Antonio Samaranch bezeichneten „charmantesten und fraulichsten Sportart der Welt“!

### *Rhythmische Gymnastik im ATG*



Unsere Schwimmriege rund um die unermüdlich wirkende Sigrid Kahr begann sich im Jahr 2011 neu zu formieren, nachdem sich einige Sportler um das aufstrebende Talent Daniel Pilhatsch weiter entwickeln mussten und bessere Trainingsbedingungen, die der ATG in der Halle nicht bieten kann, suchten und den Verein leider verliessen.

Immer wieder lassen unsere jungen Schwimmer mit tollen Leistungen aufhorchen, so etwa war die Bilanz der Landesmeisterschaften 2012 mit 9 Goldmedaillen, einer Silbermedaille und zwei Bronzemedailles alleine für August Pichler eine mehr als stolze Bilanz.

### *Daniel Pilhatsch*



**Wir gratulieren zu  
150 Jahre ATG!**



Der österreichische Spezialist für Personalmanagement, Zutrittskontrolle und Videoüberwachung.

Branchenkenntnis, langjährige Projekterfahrung und die hohe Bereitschaft auf Kundenanforderungen individuell einzugehen und dafür optimal abgestimmte Lösungen zu implementieren, machen SIS Evosoft zum starken Partner in integrierten Projekten.

**Das SIS Evosoft-Leistungsspektrum umfasst:**

- Analyse, Design, Implementierung und Einführung des Systems
- Lieferung der Hardware und aller erforderlichen Infrastrukturkomponenten - Systemintegration
- Beratung, Schulung, Support

Ihr Ansprechpartner:

Reinhard Lackenbucher, r.lackenbucher@sisworld.com, T.: +43 664 803 68 304

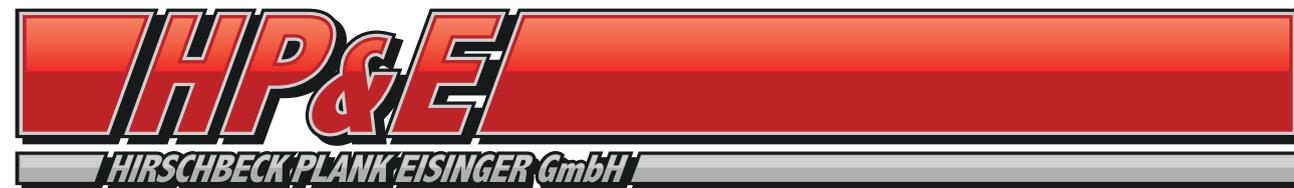
**SIS Evosoft EDV GmbH | Hofzeile 24, 1190 Wien | [www.sisworld.com](http://www.sisworld.com)**

**FLACHDÄCHER**  
**ISOLIERUNGEN**  
**BRÜCKENABDICHTUNGEN**  
**BIOTOPE**  
**SCHWIMMBÄDER**  
**BLECHMONTAGEN**

**HP&E GmbH**

Riedlerweg 21, 8054 Graz

Tel: +43 316 / 28 50 46 • [www.hp-e.at](http://www.hp-e.at)



**Honeywell**

Technischer Gebäudeservice Honeywell Building Solutions

Honeywell Austria Ges.m.b.H.

Büro Graz, Parkring 18, 8074 Grambach bei Graz

Tel: +43 (0)316 4001-0

Zentrale: Handelskai 388, 1023 Wien

e-mail: [info.austria@honeywell.com](mailto:info.austria@honeywell.com)

[www.honeywell.at](http://www.honeywell.at)

Niederlassungen in allen Bundesländern



Installationen  
Stark- und Schwachstrom  
Anlagenbau, Blitzschutzbau  
Beratung und Verkauf

**ELEKTRO BAUER**  
**HANS-LIST-STRASSE 2 • 8750 JUDENBURG**

Tel. 03572 / 87366 • Fax 03572 / 87367 • Mobil 0664 / 38 35 431  
[www.elektro-bauer.co.at](http://www.elektro-bauer.co.at) • e-mail: [office@elektro-bauer.co.at](mailto:office@elektro-bauer.co.at)

In der Sportakrobatik wurde auch im Jahr 2012 ein sportliches und organisatorische Highlight gesetzt. Mit der Durchführung der Österreichischen Meisterschaften im ATG wurde erstmalig dem eigenen, begeisterten Publikum diese relativ junge Sportart für Männer und Frauen, für Duos, Trios und Teams präsentiert. Größte Ansprüche an turnersiche Fähigkeiten, Akrobatik und Musikalität verlangen von den Sportlern viel Training und Einsatz ab. Mit Yannis Hernandez und Oliver Schinnerl konnten zwei ATG-Athleten den Österreichischen Meistertitel in der allgemeinen Klasse nach Graz holen!

Nach einem Umbruch im Betreuerstab vor einigen Jahren haben sich die Kunstturnerinnen neu orientiert und sind am besten Weg, im Rahmen der Möglichkeiten, wieder an frühere, nationale Erfolge anzuschließen. Unsere Kunstturner, die seit vielen Jahren unter der Regie von Benno Poduschka und Jörg Christandl konstante Leistungen zeigen, setzten 2012 neue Maßstäbe: Erstmals führte ein Steirer nach vielen Jahren bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften die Rangliste nach dem Pflichtprogramm an. Alexander Benda wurde letztendlich ausgezeichnet 5. und ist mehr als eine Nachwuchshoffnung. Damit tritt zu Vinzenz Höck, der wiederum nach einem Auslandsaufenthalt bei den Staatsmeisterschaften mit einem Titel an den Ringen und einer Bronzemedaille am Sprung für Furore sorgte, ein zweiter ATG-Kunstturner in die großen Fußstapfen eines Michael Katter oder Gabriel Rossi und wird uns auf dem Weg an die Spitze noch viel turnerische Freude bereiten.



©ÖFT

*Gabriel Rossi*



©ÖFT

*Vinzenz Höck*



©GEPA pictures

*Laura Praske*



©ÖFT

*Alexander Benda*

*Kunstturnen...*

*...im ATG*



©GEPA pictures

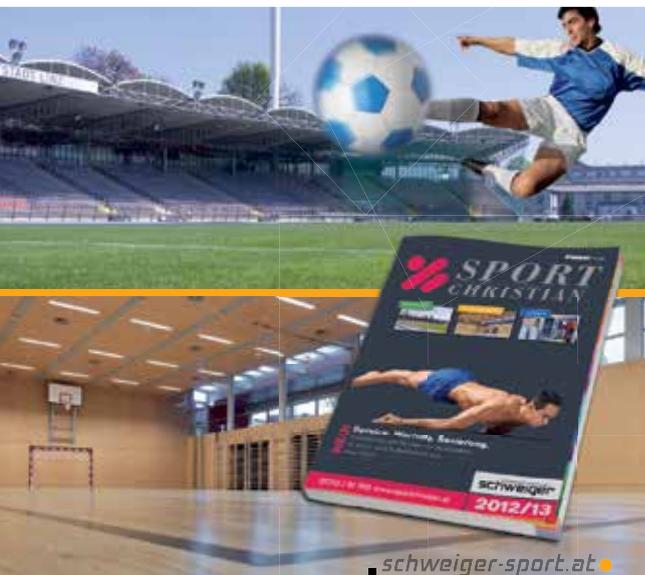
©GEPA pictures



# PRIVATE BANKING WITH A CAPITAL A

CAPITAL ►► BANK

Burgring 16, 8010 Graz  
Tel.: (0316) 8072 - 0



schweiger-sport.at  
**schweiger**

Schweiger Sport und Sport Christian:  
Fusion zum einzigen  
Komplettanbieter in Österreich



Hotline: 07752 / 81 000

Schweiger Sport GmbH  
A-4653 Eberstalzell, Solarstraße 14  
office@schweiger-sport.at  
www.schweiger-sport.at

- Sportstätten
- Bewegungsräume
- Equipment/Online-Shop

**Der Elektriker in Ihrer Nähe!**

Markus Strommer GmbH

# strommer

## ELEKTRIKER

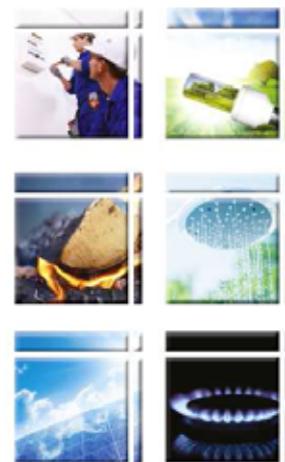
Packer Straße 69 • 8501 Lieboch • 03136/62151

**pi PRIESCH GMBH**  
INSTALLATIONEN

Gas - Wasser - Heizungstechnik - Alternativenergie  
Bäder - Elektro - Photovoltaik - Regelungstechnik

**Ihr Energiefachmann**

www.priesch-installationen.at  
8063 Hart-Purgstall Volkersdorferstr. 27  
03117/3180 NOTDIENST 8-18 Uhr:  
0664/1107170



Bevor wir jedoch auf unserer Reise ganz zurück in die Gegenwart, zu einem Jubiläumsjahr, zu einem Jahr der Olympischen Sommerspiele mit Beteiligung des österreichischen Sports, zu den sportlichen Leistungen unserer Athleten kommen, lassen Sie uns darstellen, wofür der Vorstand des Allgemeinen Turnverein Graz und damit unser Verein im 150. Bestandsjahr steht:

Zum heutigen Zeitpunkt können wir unterstreichen, dass wir uns mit ganzem Herzen für die sportliche Entwicklung aller bewegungsfreudigen Menschen einsetzen und beste Bedingungen zur Ausführung von Sport und Bewegung ermöglichen. Spaß an Sport und Bewegung, Gemeinschaft, Teamgeist, Konsequenz, Toleranz und Fairness sind Eigenschaften, die wir der nächsten Generation mit auf den Weg geben wollen und damit einen kleinen Beitrag für ein solides Fundament eines jeden Lebensweges leisten dürfen.

Es ist uns wichtig, lieb gewordene Traditionen auch weiterhin zu pflegen, nicht ohne jedoch die Zeichen der Zeit zu vergessen und in das Sport-Angebot miteinfließen zu lassen.

„Du hast das Ziel. Wir haben die Möglichkeiten!“

Wofür wir unter anderem heute stehen, ist in unserem Leitbild festgeschrieben:

- Durch unser vielseitiges Angebot im Breitensport bieten wir die einzigartige Möglichkeit der lebenslangen Sportausübung von der Kindheit bis ins hohe Alter.
- Wir fördern neben dem Breitensport auch gezielt den Leistungssport in den Sparten Leichtathletik, Turnen, Rhythmische Gymnastik, Sportakrobatik, Shotokan-Karate und Schwimmen.

- Wir bieten unseren Mitarbeitern, Trainern und Übungsleitern ein angenehmes und abwechslungsreiches Betätigungsfeld und fördern deren Entwicklungsmöglichkeiten, Eigenengagement und Kreativität.
- Unsere Vereinsaktivitäten fördern Gemeinschaftssinn, Toleranz und einen respektvollen Umgang miteinander. Dadurch leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der sozialen Kompetenz unserer jüngeren Mitglieder.
- Wir sind bestrebt, die Einzigartigkeit unserer Sportstätten inmitten von Graz zu erhalten, zu erweitern und kontinuierlich zu verbessern.



©GFA pictures

ATG Vorstand 2012:

Karl Hammerl, Hatto Walten, Bernhard Peyer, Ute Schimanofsky,  
Martin Huber, Gundel Perschler, Michael Benda, Jutta Heger,  
Robert Pracher, Ehrenmitglied Gerhard Ledl  
v. l. n. r.



## Zurück in die bauliche Zukunft....

Seit 2010 sind wir in der Lage eine noch nie da gewesenen Generalisierung unseres Vereins durzuführen. Dank großzügiger, finanzieller Vereinbarung mit Landeshauptmann Mag. Franz Voves und mit Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl findet innerhalb von drei Jahren die komplette Erneuerung unserer Sportstätte statt. Von den Sanitäreinrichtungen, über die Fassade bis hin zur thermischen Sanierung wird unser Verein in sprichwörtlich neuem Glanz erstrahlen - alles unter der Leitung unsers Bau-Ausschusses im Vorstand mit DI Ute Schimanofsky und DI Hanno Walten an der Spitze.

Wie bei allen älteren Gebäuden ist die Instandhaltung und somit die Sanierung das wichtigste Thema. Auch muss ein öffentliches Gebäude wie das eines Turnvereins laufend auf den neuesten Stand der bautechnischen und vor allem brandtechnischen Vorgaben gebracht werden. Das heißt, neben allen sichtbaren Baumaßnahmen wie z.B. der Sanierung der großen Halle und der Neugestaltung der Leichtathletikhalle, wurden im Hintergrund Brandschutztüren eingebaut, neue Fluchtwege angelegt und mit einer kompletten neuen Beleuchtung auch die erforderlichen Sicherheitsbeleuchtungen eingebaut. Das Hallenbad wurde genauso wieder auf neuesten Stand gebracht wie die Fußböden in den diversen Turnsälen.

Aber auch ökologische Maßnahmen sind uns ein großes Anliegen. Und so wurde nach der Sanierung des Daches vor einigen Jahren die Fassaden des Hauptgebäudes thermisch saniert und im Zuge dessen der Haupteingang in der Kastelfeldgasse neugestaltet.

Gerne würden wir über das Notwendige hinaus auch eine Vorbildrolle übernehmen und auf unserem Dach eine Photovoltaikanlage errichten. Fast 500 m<sup>2</sup> Fläche stehen uns zur Verfügung und wir könnten damit

einen großen Teil unseres Eigenenergiebedarfs abdecken. Der Weg dorthin ist zwar leider noch weit und wir bemühen uns laufend bei den zuständigen Behörden Gehör zu finden. Wir bleiben dran, das können wir Ihnen heute schon versprechen.

Unsere Visionen gehen aber weit über diese Sanierungsmaßnahmen hinaus und wir werden auch im 151sten Jahr fleißig am Arbeiten für den ATG und somit für Sie sein!



*Unsere Fassade erstrahlt in neuem Glanz!*

# kamper

## m e t a l l

## g l a s m e t a l l h o l z



**GRAZER TREUHAND**  
STEUERBERATUNG GmbH & Partner KG

A-8010 Graz, Petersgasse 128a  
Tel +43(0)316 4780 Fax DW 500

A-8504 Preding, Landstraße 276  
Tel +43(0)3185 31926 Fax DW 99

office@grazertreuhand.at  
www.grazertreuhand.at

Zurück in die sportliche Zukunft des ATG - Idole, Vorbilder, Staatsmeister und viele mehr!

1889	Deutsches Turnfest	Hans Regula, Walter Götz	
1902	Kreisturnfest Linz	Otto Kutter, Franz Schreitler, Josef Braun, Karl Braun	1. Platz
1905	1. Schöckel Bergturnfest	Adalbert Blechschmid	Stabhochsprung 2m40

Ab den 1950er Jahren prägt Jordan Fabian als Turntrainer unser Sportgeschehen. Einige seiner damaligen „Schützlinge“:

Ingrid Ledl, Bärbel Salutari, Sigrid Reinitzer, Inge Stelzl, Karin Postl, Petra Haase, Sabine Knaus;

Otto Haase, August Moscher, Werner Hayn, Toni Seidl, Rainer Wessely, Werner Hesse, Manfred Nesper, Robert Pracher, Dieter Moscher, Michael Katter und viele mehr.

Manfred Nesper und Werner Hayn folgten ihm später als Trainer für die Kunstturnerinnen und -turner zunächst nach.

1955 besteht die ATG-Mannschaft beim Vergleichskampf gegen Zürich und Salzburg aus Jordan Fabian, Egon Bresnig, Gusti Postl, August Moscher, Otto Haase, Erhard Blechschmid, Karli Postl und Helmut Banholzer.

1962-1967	Gerda Novak (Pugl)	19fache Staatsmeisterin Einzel und Mannschaft
1966-1973	Peter Schmid	34facher Staatsmeister Einzel und Mannschaft; Teilnahme Olympische Spiele 1968 in Mexiko
1969-1972	Gerhard Lanzer	20facher Staatsmeister Einzel und Mannschaft
1974-1977	Susanne Szalay (Pözl)	9fache Einzelstaatsmeisterin
1984-1988	Alexander Pilhatsch	Teilnahme an den Olympischen Spielen 1984/Los Angeles/110m Kraul und Teilnahme an den Olympischen Spielen 1988/Seoul/4x100m Kraul; xfacher Staatsmeister
Ab 1989	Ingrid Flöck	EM 1989 und 1991, 4xStaatsmeisterin
1997-2001	Jödis Steinegger	Staatsmeisterin (Kraul)

1971 hießen die Übungsleiter im ATG unter anderem Adelheid Postl, Renate Haidenbauer, Inez Weinberger, Sigrid Paulus, Karl Stiedl, Kersten Rath, Gerhard Ledl (!!), Jordan Fabian, Hans Rath, Astrid Kaltenbeck, Marianne Hayn, Otto Haase Und 1982 Sigrid Rainer, Adelheid Postl, Margit Zechner, Sabine Knaus, Otto Haase, Hatto

Walten, Brigitte Moser, Karl Schönleibl, Gerhard Ledl, Peter Poduschka, Hans Katter, Klaus Seybold, Werner Hayn

SCHWIMMEN Staatsmeister, EM/WM/Olympia-Teilnehmer

Gerda Novak-Pugl,  
Peter Schmid,  
Susanne Pözl-Szalay,  
Alexander Pilhatsch  
(v.l.n.r.)

Michael Katter



Ingrid Rußheim, Helmut Bada, Manfred Nesper.

KUNSTTURNEN UND RHYTHMISCHE GYMNASTIK/AGG, Staatsmeister, EM/WM/WC/Olympiateilnehmer

Die frühen Einzel-Staatsmeister des ATG im Kunstturnen: Ingrid Ledl, Bärbel Salutari, Gustl Moscher, Toni Seidl,

Seiner, Christina Holzer, Gundel Herz (verh. Perschler), Pia Meisl

Mit der „ATG-Tanzfabrik“ wurde ab 1990 unter der Leitung von Brigitte Moser begonnen, sich mit zahlreichen Showauftritten auf Bällen, Modenschauen und Ausstellungen einen Namen zu machen. Es folgten erfolgreiche Teilnahmen an den Österreichischen Showdancemeisterschaften und die Teilnahme an der Weltgymnaestrada 1995 in Berlin und 1999 in Göteborg. Die bis heute großteils aus ehemaligen rhythmischen Gymnastinnen zusammengesetzte Gruppe schaffte es zusehends, sich in der Ästhetischen Gruppengymnastik einen Namen zu machen.

Es entwickelten sich internationale Kontakte, die sich ab 1999 in der IFAAG zusammenfanden. Dieser Verband führte ab dem Jahr 2000 Weltmeisterschaften in Ästhetischer Gruppengymnastik durch. Bei der



1981 bestand das Team der Kunstturnerinnen unter anderem aus: Regina Herz (verh. Werk), Sigrun Geister, Kristin Werl, Karin Nadler, Monika Mayer, Ulrike Küttner (verh. Haidvogel), Isabella

ersten WM in Helsinki konnte die ATG-Tanzfabrik gleich den 5. Rang erringen. Unsere Gymnastinnen waren Verena Götz, Birgit Chanterrie, Linda Moser, Gisind Döhrn, Karin Kupplent, Christina Weber, Nora Mayerhofer, Sara Stangl und Elke Hayn.

Es folgte die WM 2001 Tallin (7. Rang) und 2002 in Prag (8. Rang). Die 4. Weltmeisterschaft fand wie berichtet bei uns in Graz in der ATG-Halle am 24. und 25. Mai 2003 statt. Von 23 teilnehmenden Gruppen konnte die ATG-Tanzfabrik den 7. Rang



erreichen.

Ab 2004 formierte sich unter der Leitung von Pascal und Viktoria Chanterie eine neue Gruppe wiederum mit „Nachwuchs“ von der Rhythmischen Gymnastik: Julia Blödorn, Karoline Zobernig, Nina Gamauf, Vanessa Kandolf, Katrin Purrer und Linda Moser.

Teilnahme an der WM 2004 in Sofia mit dem 11. Rang, an der WM 2005 Kopenhagen mit dem 16. Rang und an der WM 2006 in Tampere (8. Rang) folgten und kann man ohne Zweifel als sportliche Höhepunkte bezeichnen. In Tampere waren auch Stefanie Pickl und Nina Tax dabei. 2007 fand schließlich wieder in Graz der Weltcup statt: Platz 7! Die WM 2007 in Salou (Spanien) folgt mit ebenfalls Platz 7 und danach die beste jemals erreichte Platzierung: ein 3. Rang beim Weltcup-Finale in Sofia. Damit wurde der 6. Platz im Gesamtweltcup 2007 erreicht.

2008 bis 2010 folgten:

WM 2008 Toronto 7. Rang

WM 2009 Moskau 6. Rang, Weltcup in Graz 6. Rang

2010 beendete die erfolgreichste Gruppe den Wettkampfsport und es entwickelte sich ein neues Team natürlich wieder mit unermüdlichen Einsatz und großer Motivation von Pascal und Viki:

Lena Vertacnik, Kristina Horti, Lisa Gassler, Theresia Katzianer, Sarah Tripkovic, Victoria und Isabella Pilhatsch.

Nach einem Jahr des „Wiederaufbaus“ folgte die WM 2012 Cartagena (Spanien) mit dem 18. Rang. Wir hoffen alle, dass Pascal und Viki auch in den nächsten Jahren und Jahrzehnten es schaffen, immer wieder junge Sportlerinnen für diese wunderbare Sportart zu begeistern und mit Erfolgen, Shows und Darbietungen die Menschen begeistern!

Und nicht nur in der Ästhetischen Gymnastik sorgt das Team um Pascal Chanterie für große Erfolge. Unzählige österreichische Meistertitel im Hip Hop und Breakdance gehen seit einigen Jahren auf das Konto des ATG.



ATG Tanzfabrik



Fotos ©CEFA pictures



29.  
EUROPAMEISTERSCHAFT  
RHYTHMISCHE GYMNASTIK

WIEN 2013



31. MAI BIS 2. JUNI 2013  
WIENER STADTHALLE

WWW.RG-EURO13.AT





OPER  
GRAZ

# Opern redoute

26. Jänner 2013

Seit 1999

*Der gesellschaftliche Höhepunkt des Jahres.*

[www.opernredoute.com](http://www.opernredoute.com)

Theaterkasse  
Kaiser-Josef-Platz 10, 8010 Graz  
Tel. 0316 / 8000  
[tickets@buehnen-graz.com](mailto:tickets@buehnen-graz.com)

# Es geht um Ihre Zukunft!

Mit der Allianz Unfall-Versicherung haben Sie Sicherheit in jedem Fall – ob bei kleineren Beeinträchtigungen oder bei schlimmen Dauerfolgen, weltweit und rund um die Uhr!

Nähere Infos bei Ihrem Berater

**Manfred Geigl**

Kunden-Center Graz  
Grabenstraße 178  
8010 Graz  
Mobiltel.: 0664/240 76 06  
[manfred.geigl@allianz.at](mailto:manfred.geigl@allianz.at)

Wir wünschen zum 150-jährigen Jubiläum alles Gute!



Hoffentlich Allianz.

Allianz 

(c) GEPA



Vinzenz Höck, österr. Juniorenmeister 2012, Ringe



Maximilian Charterie und Alexander Benda



Lacy-Ann Huber

Bis 1984	Birgit Haase (verh. Pilhatsch)	EM-Teilnahme 1984 Wien; Staatsmeisterin mit dem Band
1995-2011	ATG-Gruppen	8xStaatsmeister
bis 2012	Nina Gamauf, Anna Hosp, Birgit und Barbara Lanzer, Lisa Nais, Steffi Pökl, Sabrina Pilhatsch, Katrin Purrer, Alexandra Rollett, Karin Schreiber, Anna Schmitzer, Andrea Seidl, Natascha Strobel, Lena Vertacnik, Natascha Wegscheider	WM, EM Teilnahmen
2012	Die Gymnastik-Cheftrainerin Antoaneta Apostolova wurde von der Steiermärkischen Landesregierung zur steirischen „Trainerin des Jahres“ gewählt.	

Natascha Wegscheider (links)

Daniela Hohl



Karin Schreiber

1980er Jahre	Michael Katter	5maliger WM-Teilnehmer 1983, '85, '87, '89, '91, bzw. 1990 EM-Teilnahme
bis 1991	Sandra Demel	EM Teilnahmen
1995	Georg Staudinger	Staatsmeister Seitpferd und Reck
1998	Martin Staudinger	Staatsmeister Boden, Seitpferd, Reck
2006-2010	Gabriel Rossi	WM 2006, 2007; 7facher Staatsmeister, 2008 Mehrkampf





www.proad.at

# PROAD

zum schenken gedacht - zum behalten gemacht

Unser Partner für Werbeartikel und Textilveredelung.

## SCHIMANOVSKY - WALENTA - KUSS

WERKGRUPPE FÜR

INNENARCHITEKTUR | ARCHITEKTUR | DESIGN

www.s-w-k.at

BERATUNG • PLANUNG • STATIK + KONSTRUKTION  
BAUAUFSICHT • BAUABWICKLUNG • PROJEKTSTEUERUNG



EICHHOLZER & WALLUSCHEK ZT-GMBH

www.wwwgraz.at



### SCHÖNE ZÄHNE

## Zahntechnik

Neubauer u. Ebenberger



Karl Huber-Gasse 27 • 8041 Graz • Tel.: +43 (0)316/48 20 00  
Fax: +43 (0)316/48 20 00-16 • email: office@neubauer-ebenberger.at



MITGLIED  
DES FACHVERBANDES

**Ingenieurbüro**  
**Ing. Siegfried Feiel**  
**Elektrotechnik - Energieberatung**  
**Ederbastei 3-5, 8750 Judenburg**  
Telefon: 03572 / 85006  
Telefax: 03572 / 85006-30  
E-Mail: office@tb-feiel.at



IN ÖSTERREICH LÄUFT ETWAS SCHIEF:  
HOHE PREISE MACHEN DAS LEBEN KAUM LEISTBAR.

WIR SIND ÜBER  
3 MILLIONEN  
STIMMEN  
FÜR MEHR  
VERTEILUNGS-  
GERECHTIGKEIT.

Für gerechte und leistbare Preise.



**Pachleitner**  
*Schmuck  
Brille & Design*



PACHLEITNER FLAGSHIP STORE  
LIEBENAUER TANGENTE 4, 8041 GRAZ  
TEL.: +43 (316) 82 88 73  
WWW.PACHLEITNER.COM

ÖFFNUNGSZEITEN:  
MONTAG BIS FREITAG  
09.00 BIS 18.00 UHR  
ADVENTSSAMSTAGE  
09.00 BIS 15.00 UHR

1938-1942	Grete Byloff	Staatsmeisterin Hochsprung
1941	Arnulf Pilhatsch	Staatsmeister Hochsprung
1960	Dorli Egermann (Hofrichter)	Teilnahme an den Olympischen Spielen 1960 in Rom
1964-1972	Heimo Reinitzer	Teilnahme an den Olympischen Spielen 1968 in Mexiko und 1972 in München
1966-1970	Iris Fleischer (Malnig)	Staatsmeisterin Diskus
1992 bis 2004	Thomas Tebbich	WM 1999 in Sevilla, 7facher Staatsmeister, 8048 Punkte im Zehnkampf
	Elisabeth Pauer	Staatsmeisterin Speerwurf
Seit 2008	Elisabeth Eberl	Staatsmeisterin Speerwurf, Olympische Spiele London 2012
2008	Heimo Kaspar	Staatsmeister Dreisprung



ATG Leichtathletik 2012



Alexandra Toth und Philipp Benda

Alfred Gaar, Detlev Eisel-Eiselberg, Elisabeth Eberl, Michael Benda, Christian Purrer (v.l.n.r.)



Horst Mandl und Heimo Kaspar (re.)

Thomas Tebbich...



Djeneba Touré

Severin Cham

Zurück in die Gegenwart....

Der ATG ist Gründungsmitglied des Allgemeinen Sportverbandes Österreich (ASVÖ) und Mitglied des Dachverbandes ASVÖ Steiermark mit Präsident DI Christian Purrer an der Spitze.

....gut 2000 Menschen bewegen sich sportlich pro Tag im ATG!

Eine aktuelle Aufstellung aus dem Jahr 2012 zeigt die unglaubliche Frequenz an vor allem jungen Menschen in unserem Haus. Am Vormittag zwischen 8.00 und 14.00 absolvieren 9 Klassen des Akademischen Gymnasiums ihren Sportunterricht, ebenso 5 Klassen der BIPS Volksschule. 5 Schulklassen benutzen unser Hallenbad, 2 Gruppen sind im Ballettsaal aktiv. Ebenso verbringen 175 Kinder der BIPS Volksschule ihre Hofpause bei uns im Freigelände. 20 Leichtathleten trainieren auch am Vormittag am Freiplatz und im Schnitt 75 Personen besuchen unser beliebtes Freibad in den Vormittagsstunden. Für den Nachmittag und Abend zwischen 14.00 und 20.00 Uhr steigt die Besucherzahl selbstverständlich noch einmal an:

5 Gruppen im Hallenbad, 5 Gruppen in der großen Halle, 5 Gruppen jeweils im TUS oben und TUS unten. In der Fechthalle trainieren 3 Gruppen, 2 Gruppen frequentieren den Kunstturnsaal, bzw. 3 Leichtathletik-Gruppen sind in der Halle und im Freien anzutreffen. 20 Erwachsene benutzen im Schnitt unseren Saunabereich.

Während 3 Jugendgruppen (ca. 75 Personen) den Ballettsaal benutzen, sind es 2 Erwachsenengruppen im Gymnastiksaal. Unser Funcourt wird seiner ganzen Bedeutung für die Schüler im Hort der Kronesschule und der BIPS Nachmittagsbetreuung gerecht.

Auch die Schüler (ca. 100) des Akademischen Gymnasiums halten sich

auch am Nachmittag bei uns im Gelände auf. 150 Gäste können wir im Schnitt am Nachmittag im Freibad zählen.

In Summe benutzen rund 1915 Menschen die Anlagen des ATG! Dies sind wie gesagt vor allem Kinder. Erwachsene bleiben in den Abendstunden durchschnittlich 2,5 Stunden aktiv bei uns im Haus. Diese stolze Zahl, die wohl wesentlich das Wohlbefinden der Menschen ausdrückt, gilt es nun mit stetigem Weiterentwickeln, mit Steigerung der Attraktivität unsere Angebote im Rahmen der Möglichkeiten und mit Motivation für unsere Trainer, Übungsleiter, Betreuer und Helfer zu halten und auch noch immer wieder auszubauen! Auszubauen für das Wohlbefinden, für die Freude an Sport und Bewegung und last but not least für die Gesundheit unserer Mitglieder - für Sie alle!

*Mit Ihnen allen freuen wir uns, weiterhin ein Stück des gemeinsamen Weges zu gehen. Gemeinsam in die Zukunft im Allgemeinen Turnverein Graz, „dem vielseitigsten Verein im Herzen von Graz!“*



Für einen reibungslosen Betrieb sorgt für Sie unser ATG Team in der Verwaltung



Günter Skursky  
Geschäftsführer und Betriebsleiter seit 23 Jahren!



Mag. Bernd Pazolt  
Geschäftsführung/Sportliche Leitung



Mag. Elvira Eberhard  
Mitgliederbetreuung



Martina Schreiber  
Assistenz der Geschäftsführung

Senken wir gemeinsam den Energieverbrauch

mit vielen Tipps zum Energiesparen

**ONLINE-SHOP:  
300 PRODUKTE ZUM  
STROMSPAREN!**

Bis zu 100 € jährlich weniger zahlen mit Stand-by-Geräten, Energiesparlampen, Solarradios, uvm. Bestellen Sie einfach und bequem. Unter [www.e-steiermark.com](http://www.e-steiermark.com).

Jährlich bis zu **€100,- sparen** E

kostenlose Hotline: 0800 55 66 99 - 81

In Kooperation mit **GRÜNSPAR**  
Stromsparen ohne Schwarzstrom

**E**  
ENERGIE STEIERMARK



Der Fassadenprofi A. Rosenberger GmbH  
 Rindscheidweg 8 – 8054 Graz/Austria  
 Telefon: 0664 / 140 66 91  
 E-mail: info@derfassadenprofi.at  
 Internet: www.derfassadenprofi.at

24h Service 05 0100 - 20815  
 www.steiermaerkische.at

# In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Deshalb hören wir Ihnen zuerst zu. Um Ihre Wünsche und Vorstellungen richtig zu verstehen und dann das Richtige für Sie zu tun. Kommen Sie in Ihre Steiermärkische Sparkasse.



Werden  
 Sie Solar-  
 Anleger!

Sparen  
 lohnt sich:  
 3,3%  
 jährlicher Bonus  
 auf Ihr Kapital!

- Beteiligung an Solaranlagen ab € 325,-
- Jährlicher Naturstrom-Bonus von 3,3%
- Volle Kapitalgarantie
- Mit der Sicherheit der Energie Graz

Jetzt anmelden unter:  
 www.energie-graz.at

Energie Graz GmbH & Co KG  
 Schönaugürtel 65, 8010 Graz,  
 Tel: +43 316 8057-1857,  
 solaranleger@energie-graz.at



4 Stunden  
 GRATIS  
 PARKEN

## SHOPPING nord

### ÖFFNUNGSZEITEN

**SHOPS**  
 Montag – Freitag 09:00 – 19:00 Uhr  
 Samstag 09:00 – 18:00 Uhr

**MERKUR**  
 Montag – Donnerstag 08:00 – 19:30 Uhr  
 Freitag 07:30 – 20:00 Uhr  
 Samstag 07:00 – 18:00 Uhr

**APOTHEKE**  
 Montag – Donnerstag 08:00 – 18:30 Uhr  
 Freitag 08:00 – 19:00 Uhr  
 Samstag 08:00 – 17:00 Uhr

### ABWEICHENDE ÖFFNUNGSZEITEN CENTER

Samstag, 8.12. 10:00 – 18:00 Uhr  
 Montag, 24.12. 09:00 – 14:00 Uhr  
 Montag, 31.12. 09:00 – 14:00 Uhr

ALLES  
 WAS ICH  
 BRAUCHE

FÜR MEINEN  
 WOHLFÜHL-  
 EINKAUF!



Werde ein „Wohlfühl-Mitglied“

SHOPPING NORD, WIENER STRASSE 351, 8051 GRAZ  
 TELEFON 0316 /67 13 09-0, WWW.SHOPPINGNORD.AT

SHOPPING ZUM WOHLFÜHLEN

Kinderfeste  
 Eventorganisation  
 Jugendveranstaltungen  
 Tourimsuskonzepte  
 Erlebnismodule  
 Promotion

Besuchen Sie uns  
 im Internet unter  
 www.erlebnis-reich.at

werden sie um  
 ein erlebnis reicher

erlebnisreich Veranstaltungs GmbH, Ziehrerstraße 83, 8041 Graz

*Suchen Sie Rechtsrat?*

***Wir setzen uns für Sie ein!***

[www.rechtsrat.at](http://www.rechtsrat.at)

RA-Kanzlei Dr. Florian Perschler, 1010 Wien, Sprechstelle in Graz  
Terminvereinbarung unter 0664-2 800 700



Blättert man durch die ATG -Chronik liest man wie in einem Geschichtsbuch.

Im Gründungsjahr 1862 steckte die Erfindung der Glühbirne noch in den Kinderschuhen, erst über 20 Jahre später erfand ein gewisser Carl Friedrich Benz das erste Auto mit Verbrennungsmotor.

Am Beginn des 20. Jahrhunderts brachte die schon über 100 Jahre

alte Industrielle Revolution das Leben so richtig in Schwung und bis heute hat man den Eindruck, dass das Tempo jedes Jahr noch höher wird. Schon bei der Vereinsgründung am 5. Juli 1862 war der erste Vorstand seiner Zeit voraus und hat federführend den Sport und die Sportausbildung geprägt. Für die vielen Nachfolger in der Vereinsführung hatte nahezu jede Zeit eigene Herausforderungen, die es zu bewältigen galt. Stand zuerst das Schaffen von Sportstätten im Vordergrund, gelang es dann in den Wirren zweier Weltkriege den Verein „hinüberzuretten“. Und wieder war es ein ATG-Obmann, dem es nach dem 2. Weltkrieg gelang, die unrechtmäßige Eingliederung vieler Turnvereine in Österreich in den „Reichsbund für Leibeserziehung“ zu revidieren. Danach folgten relativ ruhige Jahre, die von den Vorständen, die Viele von uns noch persönlich gekannt haben, genutzt wurden, um die Sportstätten auszubauen, ständig zu verbessern und das Sportprogramm zu

erweitern. Dies stellt für die heutige Zeit die Vereinsverantwortlichen vor die Aufgabe, die Vielzahl an Hallen, Sportplätze etc. zu erhalten, teilweise zu erneuern, den heutigen gesetzlichen Auflagen anzupassen und dem Geist der Zeit folgend, moderne und neue Sportarten anzubieten.

Der derzeitige Vorstand besteht aus einer Gruppe von Freunden, die seit ihrer Kindheit im ATG Sport betrieben und vom Verein profitiert hat. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, den Verein auch im neuen Jahrtausend jung, dynamisch und attraktiv für Alle zu gestalten und so auch weiterhin an der gesellschaftlichen Entwicklung der Grazer Bevölkerung positiv teilzuhaben.

Ich danke für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit den politisch, sportlich und gesellschaftlich Verantwortlichen in Graz und der Steiermark.

Bernhard Sebi Peyer  
Vorstandsvorsitzender des ATG

GZ 02Z032499M / Verlagspostamt 8010 Graz

Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt

P.B.B.  
ALLGEMEINER TURNVEREIN GRAZ  
8010 GRAZ, AUSTRIA

